wo sie nicht mehr ist,
sehe ich sie deutlicher
als jemals zuvor:

sie begleitet mich
Tag und Nacht, weicht nicht von mir,
sie ist mein Schatten,

den ich nicht werfe,
die unhörbare Stimme,
die mit mir redet,

stumm, unberührbar
das Gesicht auf der andern
Seite des Spiegels,

in dem wir bleiben
in der Umarmung des Blicks:
Aug in Aug in Aug

du bist gegangen.
geblieben sind mir Wörter,
um dich zu schreiben.

im Wort geborgen:
so – ein alter Dichtertraum –
überleben wir